

Probentermine

jeweils 14-17 Uhr, Pfarrheim St. Martini

Samstag, 27. August

Samstag, 10. September

Samstag, 24. September

Samstag, 1. Oktober

Samstag, 8. Oktober

Samstag, 29. Oktober

Samstag, 5. November

Samstag, 12. November

Samstag, 19. November

Samstag, 26. November

Samstag, 3. Dezember

Samstag, 10. Dezember

(Stellprobe / Soundcheck in der Kirche)

Sonntag, 11. Dezember

(nachmittags Generalprobe)

19.30 Uhr Konzert

ChorProjekte lohnen sich!!

- ▶ Weil man wunderbare neue Musik kennenlernt
- ▶ Weil man in überschaubarer Zeit ein größeres Werk einstudieren kann, ...
 - ▶ ... um dann bereits in der Generalprobe zu erfahren, wie sich Chor, Solisten, Orchester und Band zu einem einzigen großen Klangkörper vereinen
- ▶ ... und im Konzert mit allen vokalen und instrumentalen Stimmen das Gesamtwerk erklingt,...
- ▶ ... denn ein Konzert selbst aktiv mitzugestalten ist ein tolles Erlebnis!
- ▶ Weil man musikalisch Gleichgesinnten begegnet und Menschen trifft, die Freude an gemeinsamer chorischer Herausforderung haben
- ▶ Weil bereits die Probenphase mit wachsendem persönlichen Musikverständnis, mit den erreichten Fortschritten und – auch! – dem gemeinsamen Pausenbuffet einfach Spaß macht,
- ▶ ... weil Singen verbindet!

PROJEKT CHOR PROJEKT 2016

Herzliche Einladung

zum Mitsingen bei

MARIA

Oratorium zum Advent

für Chor, Solisten, Orchester und Band
Musik: Thomas Gabriel Text: Eugen Eckert

Chorgemeinschaft an St. Martini
AGGIORNAMENTO

Leitung: Barbara Hochgürtel

Das Werk

Die Handlung orientiert sich am Lukas-Evangelium. Sie entfaltet sich in sechs Bildern, umrahmt von Prolog und Epilog. „Werde ich es schaffen, dich zu halten...?“ lautet die Ein- und Ausgangsfrage der **MARIA**. Am Anfang fragt sich das ein ungeplant schwangeres Mädchen unmittelbar vor der Geburt ihres Kindes. Am Ende ist es die Frage der über dreißig Jahre älter gewordenen Mutter, die ihren ermordeten Sohn im Arm hält.

Dazwischen zeichnet das Oratorium Stationen des Lebens Jesu nach, - immer wieder aus der Perspektive seiner Mutter, die zu jeder Zeit dem bösen Klatsch und Tratsch ihrer Umgebung ausgesetzt war und deren Leben dennoch im Magnificat vom unerschütterlichen Vertrauen in Gottes Liebe singt.

„Mir war wichtig“, so Thomas Gabriel über sein neues Oratorium, „**MARIAS** Lebensgeschichte einmal nicht aus der Gewissheit des österlichen Sieges zu erzählen, sondern mit all den Zweifeln, Niederlagen, Enttäuschungen, die das Leben mit diesem Menschensohn mit sich gebracht haben muss. Woher nimmt diese junge Frau ihre Glaubenskraft an Jesus, den sie unehelich bekam, der nicht auf sie hörte, der als Hochverräter hingerichtet wurde? Mit dem Stück will ich **MARIA** vom Sockel holen, um ihre wahre Größe aufzeigen zu können“.

Die Aufgabe des Chores

Die Einstudierung des Oratoriums **MARIA** ist für ambitionierte Chorsängerinnen und –sänger eine spannende und lohnenswerte Aufgabe, denn dem Chor kommt im Gesamtgeschehen des Werks eine große und abwechslungsreiche Rolle zu.

Chorereifung ist dabei hilfreich, denn schnelle Taktwechsel, rhythmische Herausforderungen und ein großes Spektrum an musikalischem Ausdruck machen das Werk besonders interessant. Dabei reicht die Bandbreite vom Choral bis zum Swing und vom Jazz Waltz bis hin zum Reggae.

Die melodischen Linien sind außerordentlich schön, klangvoll und eingängig. Anrührend in den lyrischen Passagen, mitreißend im Swing, - viele Stellen haben echte „Ohrwurm-Qualität“!

Die Chorsätze sind überwiegend homophon, gefragt sind Intonationssicherheit, rhythmische Präzision und Flexibilität des musikalischen Ausdrucks.

Wichtig – wegen schneller Wechsel und Anschlüsse - ist für jeden Choristen auch das während der Probenphase wachsende innere Verständnis des Werks und die damit verbundene gute Kenntnis des Gesamtzusammenhangs.

Die Proben

Wir, die Chorgemeinschaft „Aggiornamento“ an St. Martini, laden interessierte Sängerinnen und Sänger sehr herzlich ein, sich unserem neuen Chorprojekt anzuschließen. **MARIA** ist ein sehr junges Oratorium, es entstand erst 2014 (daher gibt es auch noch keine CD im Handel) und wird nun in Wesel zum ersten Mal aufgeführt.

Wie schon bei früheren Chorprojekten, wollen wir das Werk überwiegend in kompakten Probeneinheiten samstags in der Zeit von 14 bis 17 Uhr erarbeiten. Wir starten am 27. August im Saal des Pfarrheims St. Martini in Wesel, Martinistr. 10.

Konzert-Termin

11. Dezember 2016

(3. Adventssonntag)

Das Notenmaterial zu **MARIA** ist gut aufbereitet. Jeder Chorist hat die Möglichkeit, seinen eigenen Klavierauszug zu erwerben, so dass er das gesamte musikalische Geschehen des Oratoriums – also auch alle Solistenpartien und die Vorbereitung des eigenen Einsatzes – jederzeit vor Augen hat. Noten gibt's am 27. August, - wir freuen uns auf Sie!

Chorgemeinschaft an St. Martini
AGGIORNAMENTO

Barbara Hochgürtel, Tel. 0281-29380